



Das Ortskuratorium Burgenlandkreis der Deutschen Stiftung Denkmalschutz lädt zu Fachvortrag ein

Das Ortskuratorium Burgenlandkreis der Deutschen Stiftung Denkmalschutz lädt zu Fachvortrag ein
Bauunterhalt - dauerhaft und wirtschaftlich
Lehrreiches für Eigentümer, Denkmalpfleger, Architekten, Bauleiter und Hausmeister enthält der Vortrag "Bauunterhalt - dauerhaft und wirtschaftlich", den Jürgen Klemisch, Abteilungsleiter Liegenschaften der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD), am Donnerstag, den 12. November 2015 um 18.30 Uhr im Nietzsche-Dokumentationszentrum der Friedrich-Nietzsche-Stiftung an der Jakobsmauer 12 in 06618 Naumburg an der Saale für ein interessiertes Publikum hält. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen Förderprojekten der DSD in Sachsen-Anhalt zugute.
Klemisch beschäftigt sich nicht nur mit der Sanierung und Instandsetzung von Denkmälern. Durch seine Tätigkeit hat er sich auch intensiv damit beschäftigt, was mit einem Denkmal nach der Sanierung geschieht. Während gerade große Baumaßnahmen häufig Lob und Publicity erfahren, bleibt der Blick auf die wesentlich zeitaufwändigere Bauunterhaltung häufig aus und ihre Notwendigkeit wird oftmals unterschätzt. Dadurch treten neuerlich Schäden auf, die leicht verhindert werden könnten. Klemisch hat einen praxisorientierten Handlungsleitfaden kreiert, in den er bei seinem Vortrag in Naumburg Einblicke gewährt. Die Erkenntnisse kommen einem dauerhaften wirtschaftlichen Bauunterhalt und damit den Bauwerken zugute.
Jürgen Klemisch erlernte das Zimmererhandwerk und studierte nach einer Zeit als Handwerksgeselle Architektur. Er war freier Mitarbeiter in verschiedenen Architekturbüros und spezialisierte sich Anfang der 1990er Jahre auf die Erstellung gutachterlicher Stellungnahmen zum Zustand historischer Gebäude. 1993 begann seine Tätigkeit für die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD). Er baute die Brandenburgische Schlösser GmbH, eine Tochtergesellschaft der DSD, mit auf und ist seit 2008 dort als Prokurist tätig. Seit 2013 ist er Abteilungsleiter Liegenschaften und zuständig für alle Denkmale im Eigentum der Denkmalschutzstiftung.
Das ehrenamtliche Ortskuratorium Burgenlandkreis der DSD unter Leitung von Andrea Knopik unterstützt die Arbeit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz seit Januar 2015.
Nähere Informationen zur Veranstaltung:
Andrea Knopik, Hauptstraße 212, 06648 Eckartsberga, Email: andrea.knopik@gmx.de
Weitere Informationen zur Arbeit der Ortskuratorien: <http://www.denkmalschutz.de/spenden-helfen/ehrenamt-vor-ort.html>

Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1
53113 Bonn
Telefon: 0228 9091-402
Telefax: 0228 9091-409
Mail: [schirmer\(at\)denkmalschutz.de](mailto:schirmer(at)denkmalschutz.de)
URL: <http://www.denkmalschutz.de>

Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

denkmalschutz.de
[schirmer\(at\)denkmalschutz.de](mailto:schirmer(at)denkmalschutz.de)

Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

denkmalschutz.de
[schirmer\(at\)denkmalschutz.de](mailto:schirmer(at)denkmalschutz.de)

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist inzwischen zur größten Bürgerinitiative in Sachen Denkmalschutz in Deutschland gewachsen. Die Stiftung hilft vor allem dort, wo öffentliche Mittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen. So konnten viele fast verloren geglaubte Kulturschätze in ganz Deutschland bewahrt werden. Dass dies gelang, ist vor allem den über 200.000 Förderern zu verdanken.